

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Sonntag, 19.07.2026, 20:30 Uhr

Stellenweise starke Gewitter, ab Montagnachmittag langsam nachlassend; vor allem an den Küsten noch länger zeitweise Windböen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Tiefausläufer über der Ostsee sorgen für wechselhaftes, zeitweise nasses und besonders an der See weiterhin windiges Wetter.

GEWITTER:

Am Sonntag zunächst an der Nordseeküste, ab dem Mittag auch im übrigen Bereich vereinzelt starke Gewitter, dabei Starkregen von 15 bis 20 l/qm in einer Stunde und Windböen oder stürmische Böen 55 bis 70 km/h (Bft 7 bis 8), ab Sonntagnachmittag von Nordwesten nachlassend.

In der Nacht zum Montag vor allem im Ostseeküstenumfeld zeit- und gebietsweise starke Gewitter aus nordwestlichen Richtungen, dabei Starkregen von 15 bis 20 l/qm innerhalb einer Stunde sowie Windböen oder stürmische Böen (55 km/h bis 70 km/h, Bft 7 bis 8), stellenweise auch kleinkörniger Hagel nicht ausgeschlossen. Auch am Montagmorgen und -vormittag noch zeitweise einzelne starke Gewitter, ab dem Mittag von Norden her abklingend.

WIND:

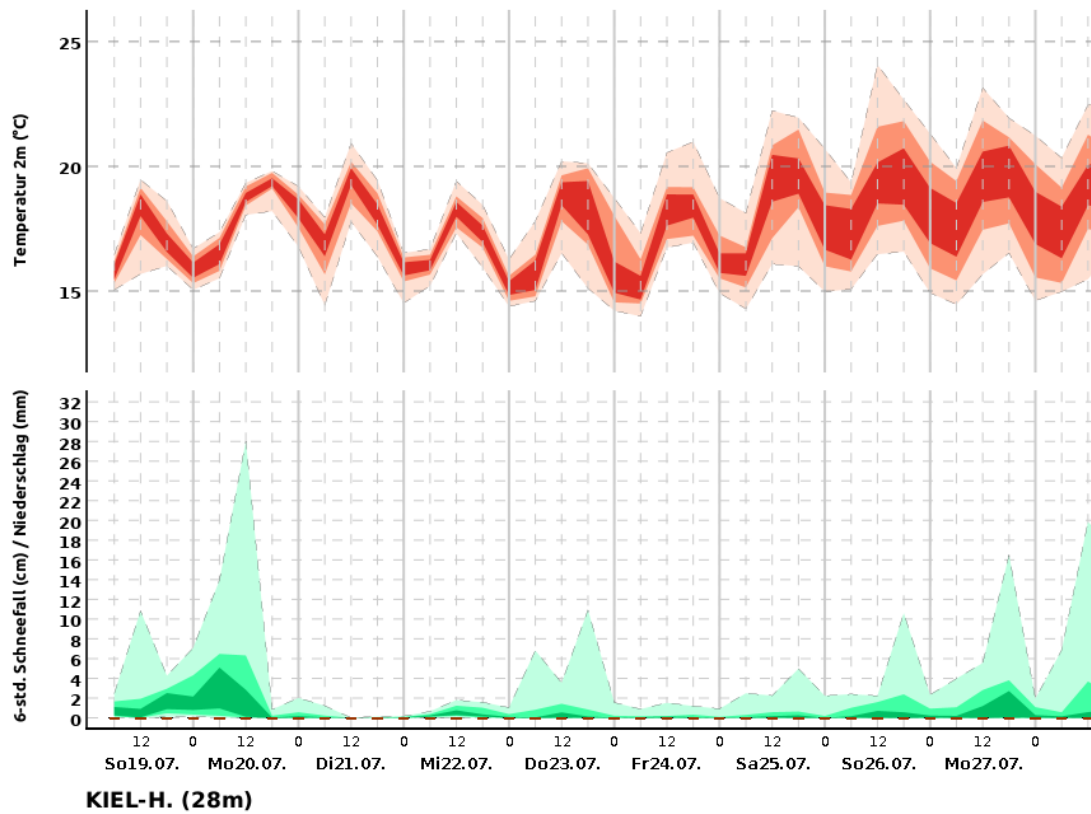
In der Nacht auf Montag und bis Montagmittag an den Küsten verbreitet und zeitweise auch örtlich im Binnenland Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Nordwest bis Nord. An der See sowie in Schauer- oder Gewitternähe auch stürmische Böen und vereinzelt Sturmböen um 75 km/h (Bft 9). Montagnachmittag dann noch an der Nordseeküste sowie auf den Nordfriesischen Inseln und auf Fehmarn zeitweise Windböen, bis zum Abend nachlassend.

Am Dienstag zum Abend hin an den Küsten vor allem an der Nordsee und auf Helgoland erneut Windzunahme mit Windböen aus Nordwest, auf den Inseln in exponierten Lagen auch zeitweise stürmische Böen nicht ausgeschlossen.

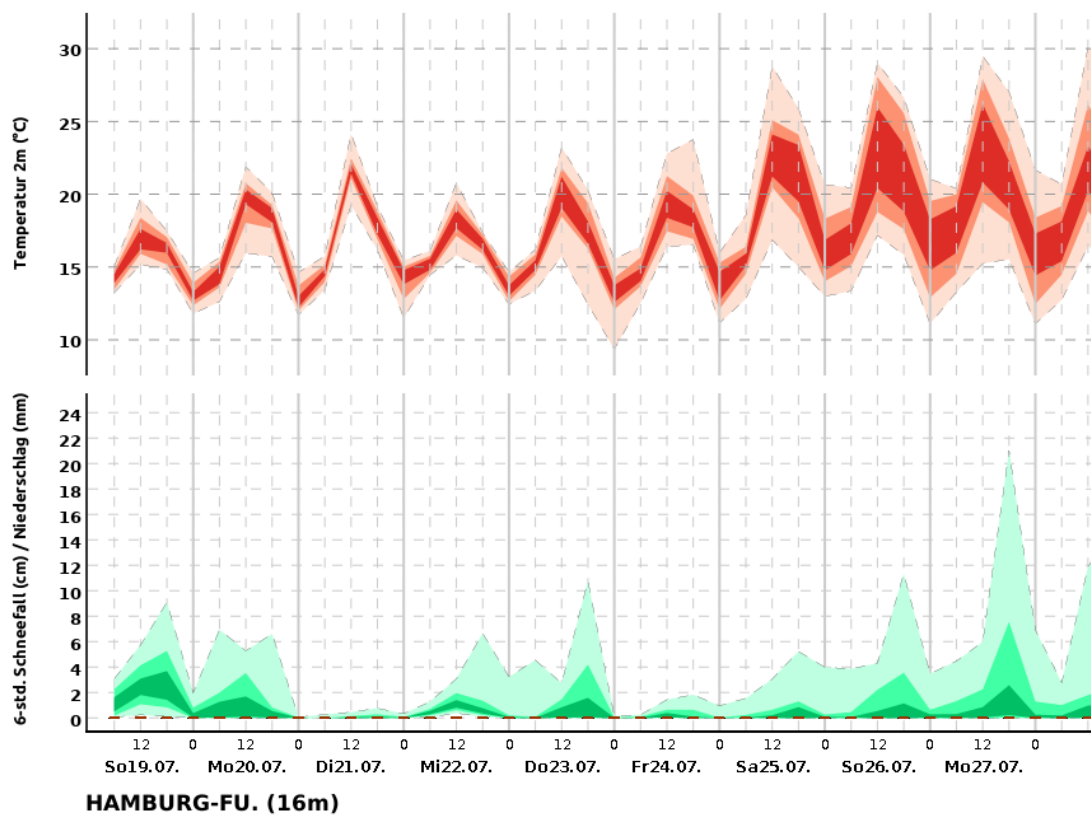
Am Mittwoch aufkommende Windböen aus nordwestlichen Richtungen, vor allem an der Nordseeküste und auf Helgoland stürmische Böen, auch einzelne Sturmböen nicht ausgeschlossen, im Tagesverlauf vor allem im Ostseeküstenumfeld lokal starke Gewitter, teils bis in die Nacht zum Donnerstag anhaltend.

Am Donnerstag an der Ostsee anfangs, im Nordseeumfeld und auf Helgoland stellenweise noch bis in den Nachmittag hinein Windböen, in exponierten Lagen anfangs auch vereinzelte stürmische Böen. Im Ostseeküstenumfeld zudem noch bis in den Abend hinein stellenweise erhöhte Gewitterneigung.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



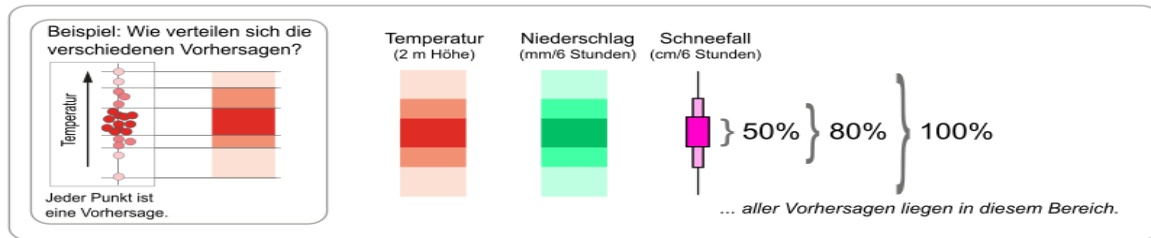
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 20.07.2026, 04:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / NA